

**TOP 5**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Bau- und Grundstücksausschuss	16.11.2015	öffentlich

### **Vorlage der Verwaltung**

### **Freibad am Willersinnweiher, Sanierung Großwasserrutsche - Genehmigung der Maßnahme**

Vorlage Nr.: 20152015

## **Antrag**

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge die Sanierung der bestehenden Wasserrutsche im Freibad am Willersinnweiher zu den geschätzten Gesamtkosten von 217.700,-- EUR brutto genehmigen.

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. Die erforderlichen Baumaßnahmen nach vorliegender Maßnahmebeschreibung durchzuführen und
2. auf der Grundlage des bestehenden Generalplanungsvertrages mit Dr. Krieger, Architekten und Ingenieure, Velbert, den Planungsauftrag für die Großwasserrutsche der Leistungsphasen 5-8 zu erteilen.

## **1. Vorbemerkung**

Die Erneuerung der Großwasserrutsche war nicht im bisherigen Sanierungskonzept des Freibades vorgesehen.

## **2. Begründung der Maßnahme (5-16)**

Die Großwasserrutsche wurde vor 26 Jahren errichtet und in Betrieb genommen. Die Anpassung der alten Rutsche im Bereich des Eintauchens in das neue Erlebnisbecken wurde von einer Fachfirma durchgeführt. Diese Änderung muss vom GUV abgenommen werden. In diesem Zusammenhang wurde die gesamte Großwasserrutsche auch von der Fachfirma überprüft.

Es wurde darauf hingewiesen, dass die bestehende Rutsche erhebliche Mängel an den zahlreichen Stößen der Rutschenelemente sowie auch in den Rutschflächen aufweist.

Wegen Materialermüdung lösen sich an den beanspruchten Flächen der Rutschenelemente einzelne Stellen der Oberfläche ab.

Eine punktuelle Sanierung der Schäden wurde von der Fachfirma mit einem Kostenaufwand von rund 46.000,- EUR zuzüglich zusätzlichem jährlichem Reparaturaufwand von 12.000,- EUR veranschlagt. Die Lebensdauer wurde dabei auf 5 bis 8 Jahre geschätzt.

## **3. Maßnahmenbeschreibung (4-13)**

Die bestehende Stahlkonstruktion und die Treppe zu der Rutsche bleiben unverändert erhalten. Die schadhafte GFK-Rutschenelemente sollen demontiert und durch gleiche neue GFK-Rutschenelemente erneuert werden. Die Lebensdauer der Rutsche beträgt dann wieder 30 – 40 Jahre.

## **4. Kostenberechnung nach DIN 276**

Auf Basis der DIN 276 sind die Herstellungskosten entsprechend der vorliegenden Entwurfsplanung wie folgt zu berechnen:

Kostengruppe

300 Bauwerke – Baukonstruktion (netto)	160.000,00 EUR
700 Baunebenkosten (netto)	<u>23.000,00 EUR</u>
<b>Gesamtkosten (netto)</b>	<b>183.000,00 EUR</b>

## **5. Finanzierung (2-11)**

Eigenanteil (netto) 183.000,00 EUR

Wegen Bauzeitverlängerung beim Freibad am Willersinnweiher konnten die Hallenbäder im Sommer für die Instandhaltungsarbeiten nicht geschlossen werden. Deshalb konnten auch die HHMittel für den Bauunterhalt im Ergebnishaushalt nicht im vollen Umfang verausgabt werden.

## **6. Mittelbedarf (4-13)**

Im Haushaltsjahr 2015            netto 183.000,00 EUR            brutto 217.700,00 EUR

## **7. Verfügbare Mittel**

Im Haushaltsplan 2015 stehen die erforderlichen Mittel unter der Kostenstelle: 51610001, Kostenträger: 4240501, Sachkonto: 5231318 zur Verfügung.